

[2870] Für einen jungen Mann, der nächste Ostern bei mir seine Lehrzeit beendet, und den ich bestens empfehlen kann, suche ich für den 1. April eine Gehilfenstelle.
Rochitz i/S. **B. Pregelsh.**

[3375] Für einen unserer Zöglinge, der von 1886-90 seine 4jähr. Lehrzeit in unserem Hause bestanden und nach dieser Zeit in geachteten Firmen konditionierte, suchen wir eine Stelle im Sortiment.
Wir können den jungen Mann als sehr brauchbaren, fleissigen und soliden Mitarbeiter empfehlen und sind zu jeder gewünschten Auskunft gerne bereit.
Bensheim, Januar 1894.
Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Cie.

Befetzte Stellen.

[3334] Die in meinem Sortiment offen gewesene Gehilfenstelle ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank.
Danzig. **A. Scheinert.**
i/Sa L. Saunier's Buchh.

[3372] Die von mir am 11. Januar ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Den zahlreichen Herren Bewerbern sage ich auf diesem Wege meinen verbindlichsten Dank.
Leipzig, den 18. Januar 1894.
Otto Klemm.

Bermischte Anzeigen.

[3443]



Kaiser Wilh. II. 4 verschied. Bildnisse. — Photographie auf dem Meeresgrunde 18x12 cm. — Grossherzog v. Hessen und Braut — Vexirbild. — Der kranke Liebling (Kind mit Katze). — Humorbild

nebst beschreibenden Texten

Clichépreis ca. 8 Pfg. p. Qcm.

Die „Buchgewerbl. Mitteilungen, Chronik der Zeitereignisse, Organ für den Clichéhandel“ erscheinen 14tägig zum Preise von 60 Pfg. ord., 50 Pfg. bar; durch die Post bezogen in Deutschland 60 Pfg.

Clichés aus fremdem Verlage

des In- und Auslandes zu billigen Preisen.

Illustrierung von Büchern u. Zeitschriften.

Drucklegung illustrierter Werke.

Originalzeichnungen, Zinkographie, Autotypie, Farbendruck, Lichtdruck, Photogravure.

Durch die Vereinigung unseres Cliche-Verlages mit der viele Millionen Illustrationen umfassenden Cliché-registratur von Bildern fremden Verlages und mit unserer Zentralstelle zur Anfertigung neuer Illustrationen sind wir in der Lage den Herren Verlegern die grossten Vorteile bieten zu können.

Berlin W. 30. **Paul Hennig & Co.**

Für Zeitungsverleger.

[3085]

Ein verheir. Annoncen-Acquisiteur sucht bald Stellung bei gedieg. Blatt gegen Fixum und Provision. Suchender ist 9 Jahre in Berlin, war längere Jahre Buchhändler und zuletzt Vertreter einer grossen Annoncen-Expedition. Derselbe ist mit dem Buchhandel sowie Annoncen- und Druckereiwesen vertraut und würde auch event. Vertretung e. auswärt. Blattes übernehmen.
G. K. 601. Postamt 86. Berlin.

[3349] **O.-M. 1894!!!**

Zur diesjährigen O.-M. gestatte ich ohne Ausnahme **keine Disponenden**, wovon Sie gef. Notiz nehmen wollen.

Adalbert Fischer's Verlag
in Leipzig.

Keine Disponenden

[3331] **O.-M. 1894**

gestattet mit Ausnahme von ersten Lieferungen

Anton Send,
Verlagsbuchhandlung
in Altona.

[3317] Heute versandte ich meine

Remittenden-Faktur

an alle Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, und bitte ich um genaue Beachtung der darauf angegebenen Wünsche. — Firmen, die etwa übergangen worden sein sollten, wollen dieselbe gef. verlangen.

Leipzig, den 19. Januar 1894.

Wilhelm Engelmann.

[3319] Zeichenvorlagen, nur Köpfe, für Schulen sucht und erbittet Angebote

Straubing.

Clem. Attenkofer'sche Buchhdlg.

[1392]



Wiederholte Anzeige.

[108]

Wir verbitten uns wiederholt unverlangte Novasendungen und werden dieselben, mit Ausnahme derjenigen einiger Firmen, die wir darum ersucht haben, weder pro noch contra notiert mit Portonachnahme zurücksenden. Bitten hiervon Notiz zu nehmen, da wir uns bei allfälligen Differenzen auf diese Anzeige berufen werden. Dagegen sind uns Cirkulare u. Prospekte, um wählen zu können, erwünscht.

Solothurn, 22. Dezember 1893.

Buchhandlung Jent & Comp.

[2685] Berlin, 15. Januar 1894.

Wiederholt machen wir darauf aufmerksam, daß wir seit 1. Januar 1893 streng getrennte Conti führen, was Sie bei ev. für Rechnung 1893 zu leistenden Ref-Saldo-Zahlungen gef. zu beachten bitten.

Hochachtungsvoll und ergebenst

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung
Separat-Conto.
(Müller-Grote & Baumgärtel.)

[2855]

Buchdruckerei u. Buchbinderei

AUGUST PRIES

Leipzig

empfehlte sich zur Anfertigung von illustrierten Prachtwerken, Katalogen, Notendruckern, Werken in orientalischen Sprachen, Preislisten, Zirkularen etc. in geschmackvoller Ausführung bei **billigster Preisberechnung.**
Übernahme von Werken zur vollständigen Fertigstellung.

[3029] Alle über

Post-, Telegraphen- u. Verkehrswesen

bis jetzt erschienenen Werke, broschiert oder gebunden, erbittet à cond. in einfacher Anzahl mit Angabe über Partiebezug.

Berlin SW. 47, Januar 1894.
Yorkstrasse 13.

Paul Kittel,
Verlagsbuchhandlung.

[2652] Ueber den vor kurzem erschienenen

zweiten Band

von

Otto G. Ehlers,

An indischen

Fürstenhöfen

haben wir einen ausführlichen Prospekt mit Illustrationen zum Verteilen an das Publikum anfertigen lassen. Handlungen, die sich für das Werk besonders verwenden wollen, stellen wir den Prospekt gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Steglitzerstr. 90.

Allgem. Verein für Deutsche Literatur.

[1001]



[104] **Buchbinderei**

A. Lanzendorf in Leipzig

Gegr. 1879. Teleph. I 1146

empfehlte sich zur Herstellung von Einbänden für Verlag und Sortiment. — Proben und Kalkulationen bitte zu verlangen.

[629] Vorteilhafteste Bezugsquelle von Clichés aller Art ist die Cliché-Agentur von **F. W. Saage** in Leipzig-Reudnitz.

[631]

F. A. Barthel,

Buchbinderei mit Dampfbetrieb
in Leipzig.